

52/74-75

München entwendete Präziosen -] sich erbietet. Weillen wir dan zu disem Endte unsers ... Herrns Hofrhats Secretarium [und Kommissär] Michaeln W i d m a n abgefertiget, als beliebe demselben erstgedachtem Widtman den verhaftten Heyam gegen bezallung der billichen uncosten, auch revers ... anerbottnermassen zu extradieren, So wir in derley und andern fählen zu recipirciren ieder Zeit erbiettig seint".

Unterzeichnet ist der Brief von: Maximilian Ernst, Freiherr von G ö z e n g r i e n, Vizepräsident; Franz Kaspar, [Frei]herr S c h m i d a u f H a s l a c h u n d P i r n b a c h; Georg Benedikt W a g n e r; Hans Benno von W o l f w i s e n.

Original, mit den 4 Siegeln der Unterzeichneten
AH 52, 164-165 - Blatt 164^v und 165^r leer

75

[1696 September]

A

ZUSAMMENSTELLUNG UEBER DIE KOSTEN, DIE IN ZUSAMMENHANG MIT DER
IM THURGAU VORGENOMMENEN VERHAFTUNG DES JUDEN HEINRICH
LOEW AUFLIEFEN¹

"Specification der Unkosten, Theils über die Verarrestierung, Theils Aufbehaltung und Verwahrung des Verarrestierten Heyman Leüwen [Heinrich Löw] Hebrerer seind aufgegangen.

Erstens ist, als Ersagter Heyman zu Mammern verarrestiert worden, durch die hierzu abgeordnete und von Herren [Michael] W i d m a n s [des bayrisch-kurfürstlichen Kommissärs] diener und den Juden selbst, die anlehnung der Pferdten angerechnet verzerth worden 8 gl. 10 bz - d

Den Juden durch den Herrn Landtweibell [im Thurgau, Karl Ludwig E n g e l] zu Mammern abhollen lassen, für disere bemuehung und sein Verdienen 3 gl. 3 bz - d

Selbigen Abendts und bis Herr Landtvogt [B e a t J a k o b II. Zurlauben] ab der Huldigung [Auftritt] von Reynauw zu Haus ankommen ist von dem verarrestierten Juden und seinem zugegebenen abwart in der Cronen alhier [gemeint in Frauenfeld] auffgangen 5 gl. 13 bz 6 d ...

Underschiedliche Botten bezahlt, die in die hochlobl. [reg.] Orth und anderwertig, theils zu Pferd und fuoss verschickt 25 gl. 3 bz

Verzert der Verarrestierte als Er in dem Schloss [Frauenfeld] auffbehalten, so 22 tag gewessen, sambt dem Juden der Jhme gekochet, und auch was die Jennige die Jhme so woll Tag und Nacht Verwahret bezahlt worden

60 gl.

Zu gewahren, das in disserm aufsatz für die villfähltige schreiben, besigung der selbigen und andere grosse, des verarrestierten Juden halber von gesambten Landvogteyamt [= Oberamt] gehabte Bemüehung.

Jtem für die beschwahrliche Abwarth und seinethalben heüffig gehabte ungelegenheiten in dem Schloss. Zu deme was Er in drey wochen bey dem Juden verzert, darumben disser annoch seine anforderung machet nichts angerechnet ...

Summa der ausgesetzten Ausgaab

106 gl. 14 bz 6 d"

"Den 27. September 1696 hat Herr Commissario Widtman Mihr ... dise Rechnung bezallth 106 fl. Nichts Mehr".

1) Diese Verhaftung erfolgte in Zusammenhang mit dem Diebstahl von Präziosen in der Hofkapelle zu München.

Schlussnotiz von Beat Jakob II. Zurlauben - AH 52, 166-167

76

1696 September 15., München

A

SCHREIBEN VON HOFRATSPRAESIDENT, KANZLER UND RAETE DES KURFUERSTENTUMS BAYERN AN DEN LANDVOGT IM OBEREN UND UNTEREN THURGAU, BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN VON GESTELENBURG, [GROSS]RAT [DER STADT ZUG] UND OBERSTFELDWACHTMEISTER, FRAUENFELD

"Wir haben aus unsers ... Hofrhats Secretarii [Kommissär] Michäele W i d t m a n ... erstatttem bericht ... vernommen, was gestalten uns derselbe des Lazeri G i n z b u r g e r s sein zu frauenveldt verarrestierten Schreiber [Heinrich L ö w] zu extradiren [- es ging um in der Hofkapelle zu München entwendete Präziosen -] ganz willfährig, alleinig der Herr und Freundt die sach gleichwohlen zuvor an die 7 [im Thurgau reg.] Cantones gelangen lassen miessen. Weillen wir dan mehrgedachten Schreiber zu formierung des mit ... Lazero angefangnen Process unentpärlich vonnethen, und besagter Hofrhats Secretarius statt seiner den verhaftten Schreiber zu ybernehmen dem sogenannten Daubenwürth zu Lindau Hans Adam F r i e k h völligen gwalt erthailt.